

DIE KLEINEN TUN SICH SCHWER

MINI-CD-PLAYER VON JVC UND SONY

„Immer besser – immer billiger.“ Ohne Zweifel lautet so die Devise der Hersteller von CD-Spielern. Doch leider trifft das nur für stationäre Geräte zu, denn die Qualität der beliebten Mini-CD-Player läßt zu wünschen übrig.

Viermal die „Obere Mittelklasse“, und das, obwohl unser diesmaliges Testfeld keinesfalls nur die Billigklasse repräsentiert. Eher das Gegenteil ist der Fall, erhält man doch für 600 bis 700 Mark schon einen sehr ordentlichen Heim-CD-Player.

Im Test dabei sind diesmal der JVC XL-P 70 für 600 Mark sowie drei Geräte vom Mini-Erfinder Sony: der D-202 für 400 Mark, der D-303 für 650 Mark und der 700 Mark teure D-808 K, der für den Einsatz im Auto besonders geeignet ist.

Was macht es nun den Kleinen so schwer, in der Qualität mit den zum Teil deutlich billigeren Heimgeräten mithalten? Da wären zunächst die geringen Abmessungen zu nennen, wodurch eine höhere Fertigungsgenauigkeit eingehalten werden muß, und sich manche Dinge überhaupt nicht realisieren lassen. Dazu kommen noch die erweiterten Ansprüche an den Einsatz der Minis, denn diese sollen ja nicht nur unterwegs an der Schulter, sondern auch im Auto und an der Heimanlage gut funktionieren.

Die drei Einsatzmöglichkeiten führen zu unterschiedlichen Schwerpunkten in der Bewertung der Einzelergebnisse, weshalb man an sich zu drei verschiedenen Testergebnissen für jedes Gerät gelangen könnte. Wenn wir dennoch immer zu einem Gesamtergebnis kommen, ist das so zu verstehen, daß sich ein sehr gutes Gerät eben unter allen Bedingungen sehr gut verhält. Leider trifft das für keinen unserer diesmaligen Testkandidaten zu, und so kann eine differenzierte Betrachtung für die Kaufentscheidung sehr hilfreich sein.

Wichtig für den Einsatz an der Schulter sowie im Auto ist die Fähigkeit des Minis, Erschütterungen abzufangen, ohne daß dadurch der Laser aus der Spur gerät. Erreichen läßt sich das durch eine federnde Aufhängung der Abtasteinheit sowie durch ein starkes Magnetfeld für die Laser-Servosteuerung. Beide Lösungen stehen jedoch im Widerspruch zu anderen Forderungen an den Mini: So verbietet sich die optimale

Aufhängung des Lasers, weil es an Platz fehlt und das starke Magnetfeld, damit der Stromverbrauch möglichst niedrig bleibt.

Die Ergebnisse in der Erschütterungsfestigkeit fallen diesmal durchwegs schlechter aus als bei unserem letzten Vergleichstest: Bis auf den Sony D-808 K mit einem von zehn möglichen Punkten erhalten die Minis nämlich durchwegs null Punkte! Im Gegensatz dazu werden die vollen zehn Punkte von nahezu allen Heimgeräten mühelos erreicht – obwohl diese ja meist völlig erschütterungsfrei im Regal stehen. Ein Ergebnis, das schon etwas paradox anmutet.

Im Praxistest erhielten wir dann das Resultat unseres Meßlabors bestätigt. Zwar erlauben alle Minis den Musikgenuß während des normalen Spazierengehens, zum Joggen ist jedoch keiner geeignet. Ähnliches gilt fürs Fahrradfahren: Auf ebener Straße gibts keine Probleme, während man auf Kopfsteinpflaster mit erheblichen Aussetzern rechnen muß. Ist der

Der JVC XL-P 70 wird mit einem Anschlußkit geliefert, so daß die Verbindung mit der Heimanlage problemlos vonstatten geht. Die Fernbedienung rundet den Komfort ab.



HiTech im Miniaturformat: Der Sony D-303 enthält eine sorgfältig gefertigte, doppelseitig beschichtete Platine mit extrem kleinen Elektronik-Bauteilen.



Bis auf den Sony D-808 K werden die CD-Minis mit Kopfhörern ausgeliefert. Der beste Hörer stammt von JVC, während man sich bei den anderen Sonys mit Mini-Ohrhörern begnügen muß.

Bereits seit Jahren bietet Sony für die Minis gut durchdachtes Sonderzubehör an: Eine Infrarotfernbedienung, eine Montageplatte mit Schwanenhals für die Montage im Auto sowie eine Adaptercassette zum Anschluß an den Autocas-

JVC PORTABLE CD PLAYER XL-P 70
8 TIMES OVERSAMPLING

SPECTRUM ANALYZER

SEA
A B C D M
1 2 3 4 5
HYPER-BASS 60Hz 250Hz 1kHz

ELECTRONIC GRAPHIC EQUALIZER

PRESET EQ SCALE FREQ

SEARCH

STOP/CL

REMOTE

CAR

DUAL CO
DIGITAL S

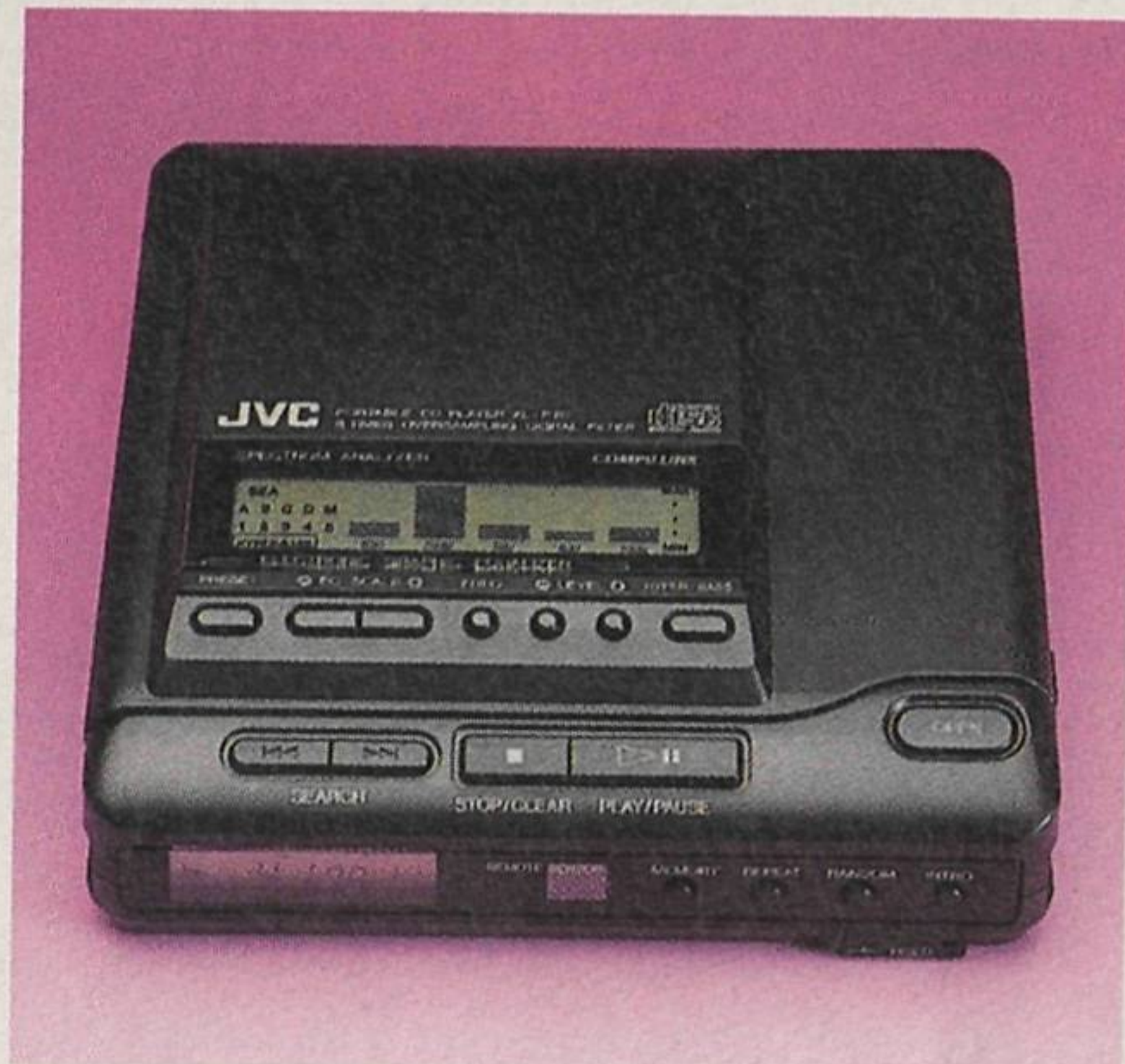
PUSH
CLOSE

OPEN

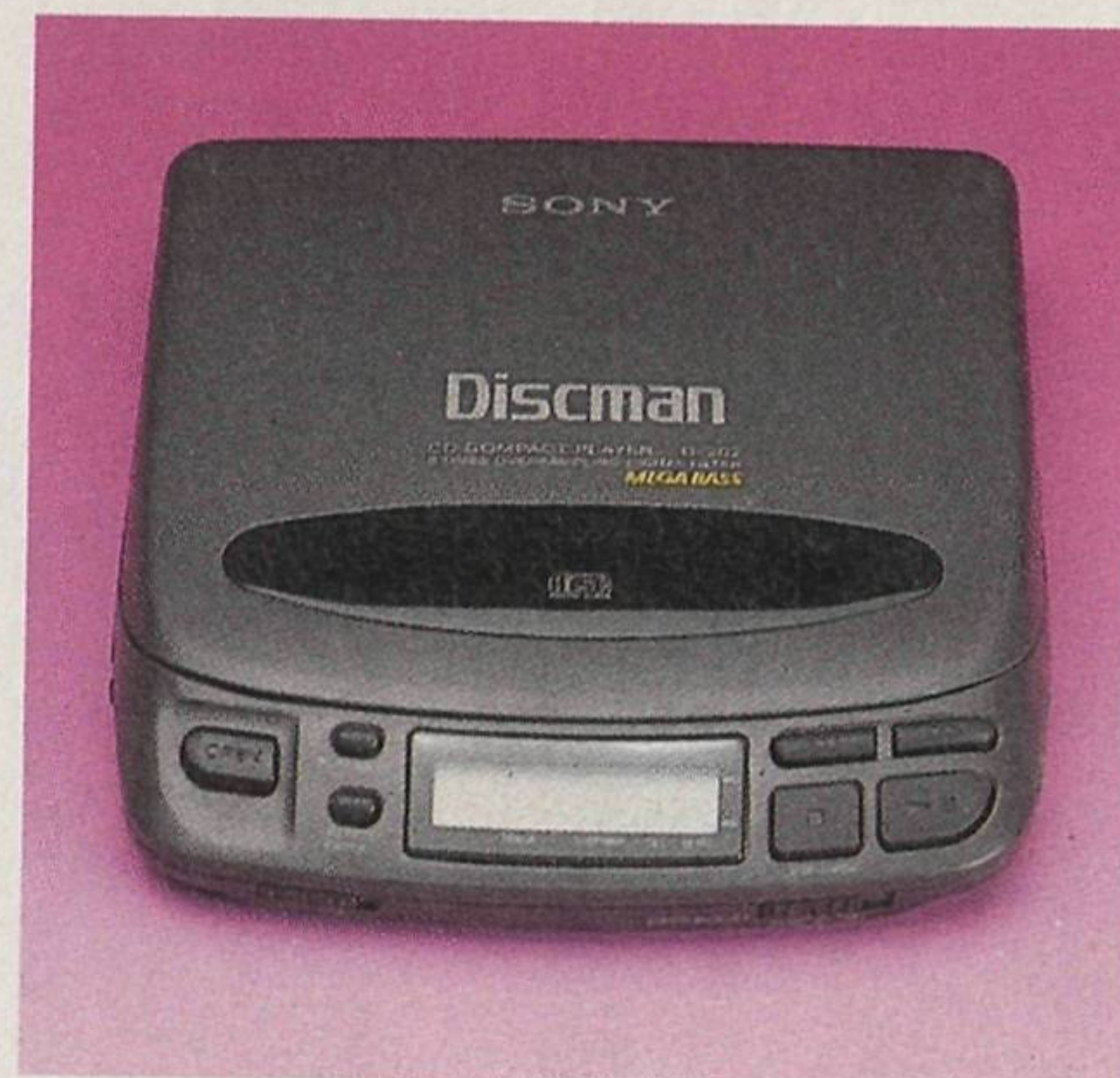
PLAY MODE
DSP MODE LEVEL
MAX

TRACK STEP/MIN FonoForum 6/92 151

Mini-CD-Player JVC XL-P 70

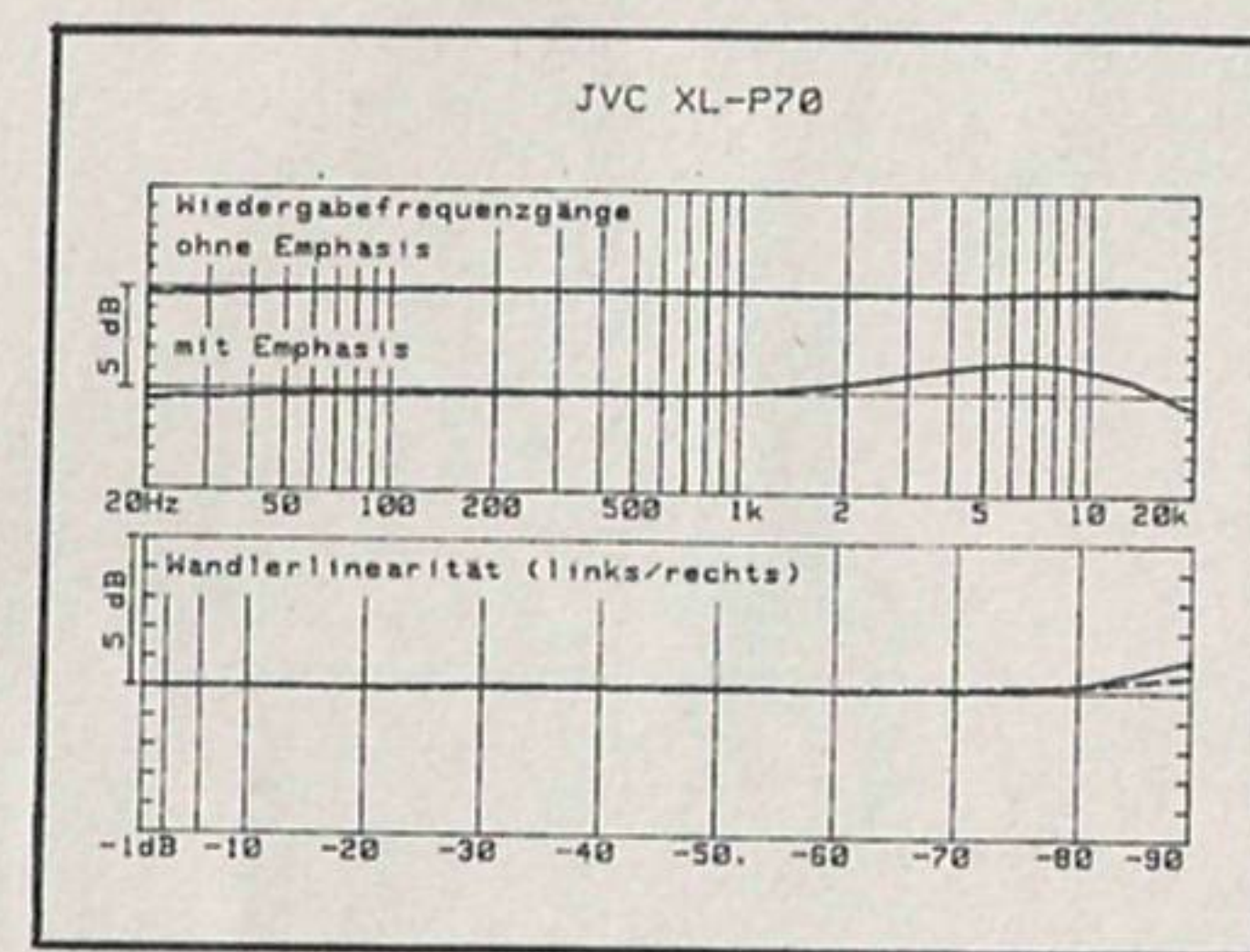


Mini-CD-Player Sony D-202

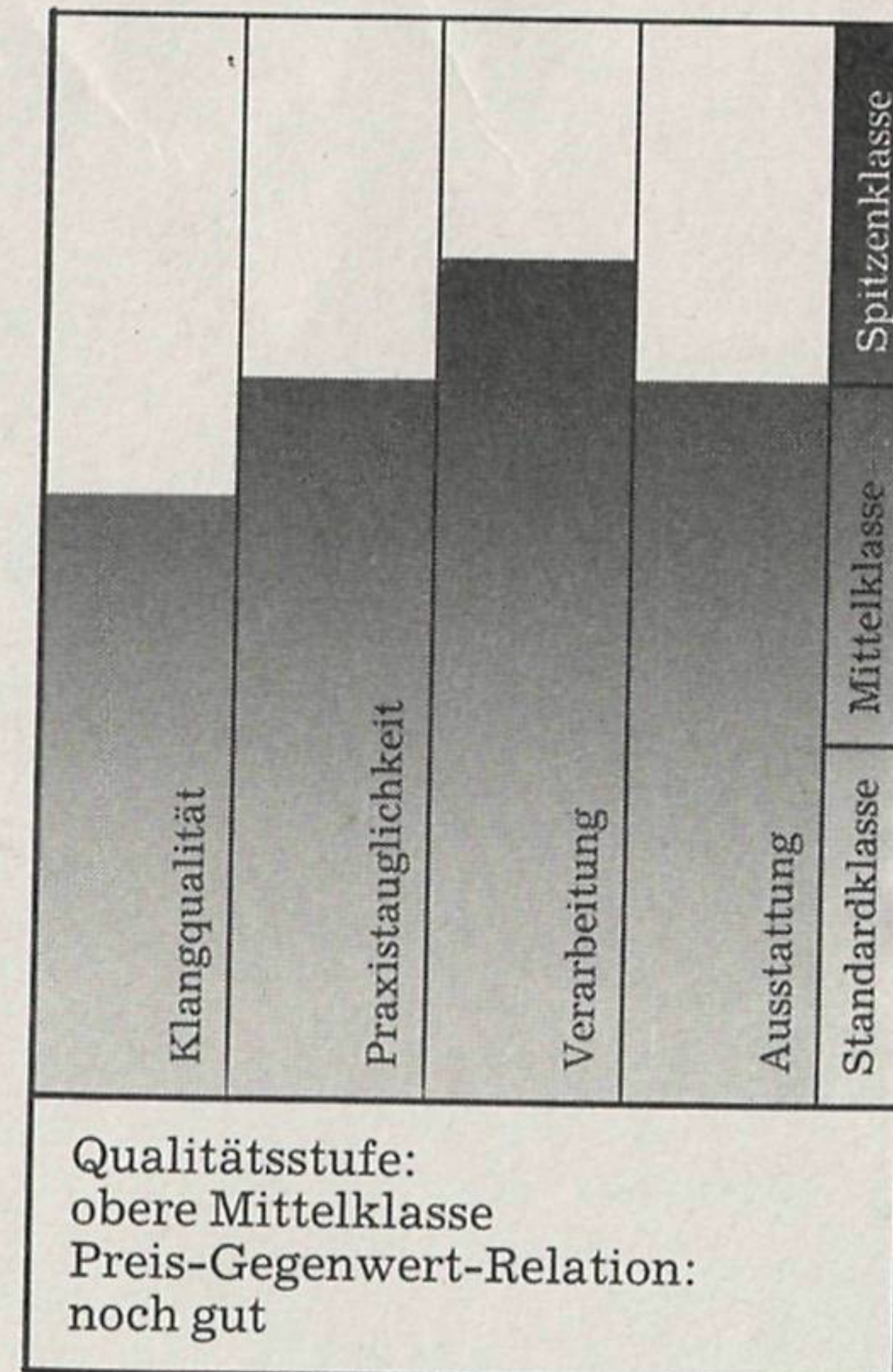


Plus:

- ausgezeichneter Klang bei CDs ohne Emphasis
- ordentliche Abtastsicherheit
- lange Spieldauer im Akkubetrieb
- Fünffach-Equalizer/-Analyzer und Baß-Booster
- guter Kopfhörer und Akkusatz im Lieferumfang
- Infrarotfernbedienung

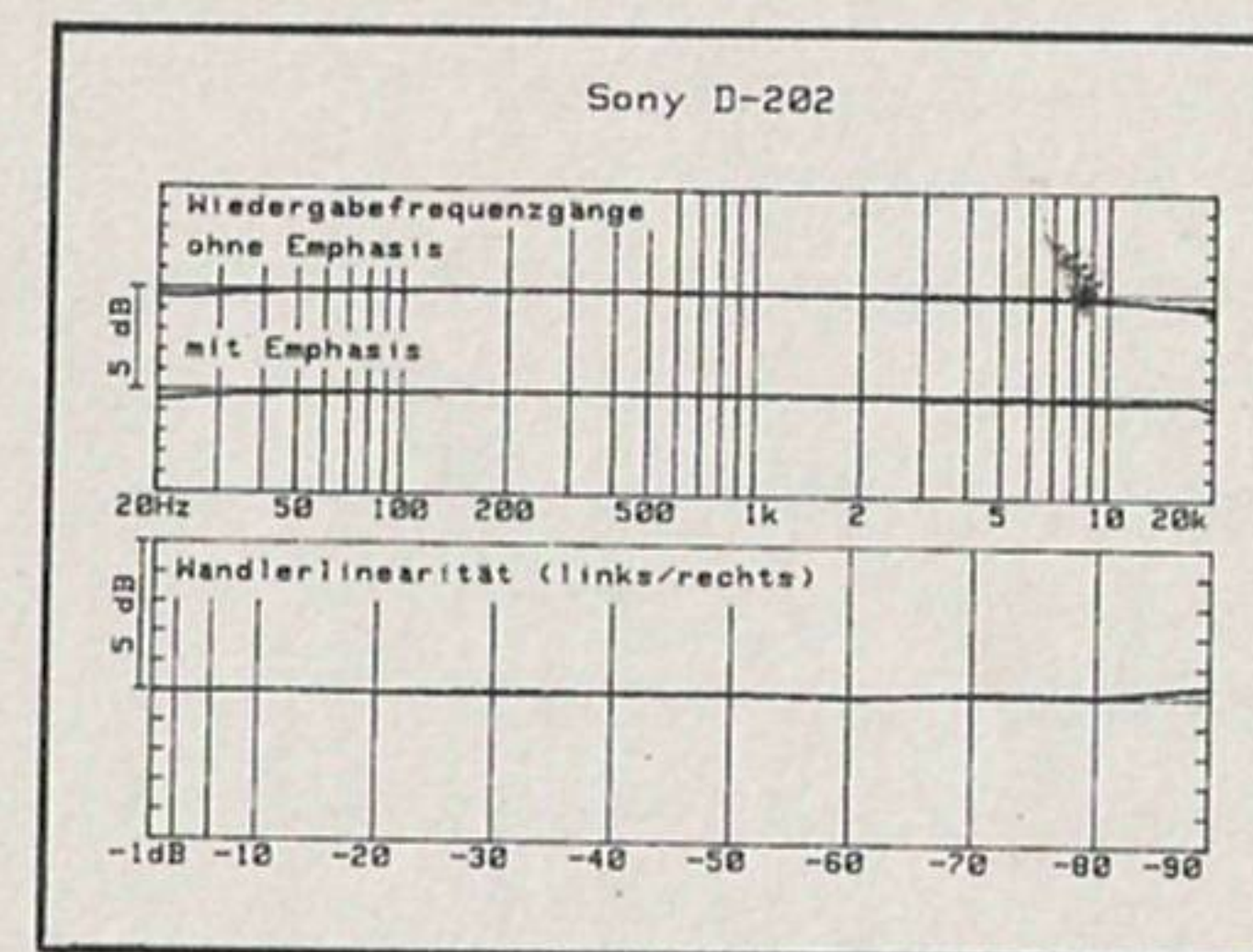


Qualitätsprofil
Mini-CD-Player JVC XL-P 70

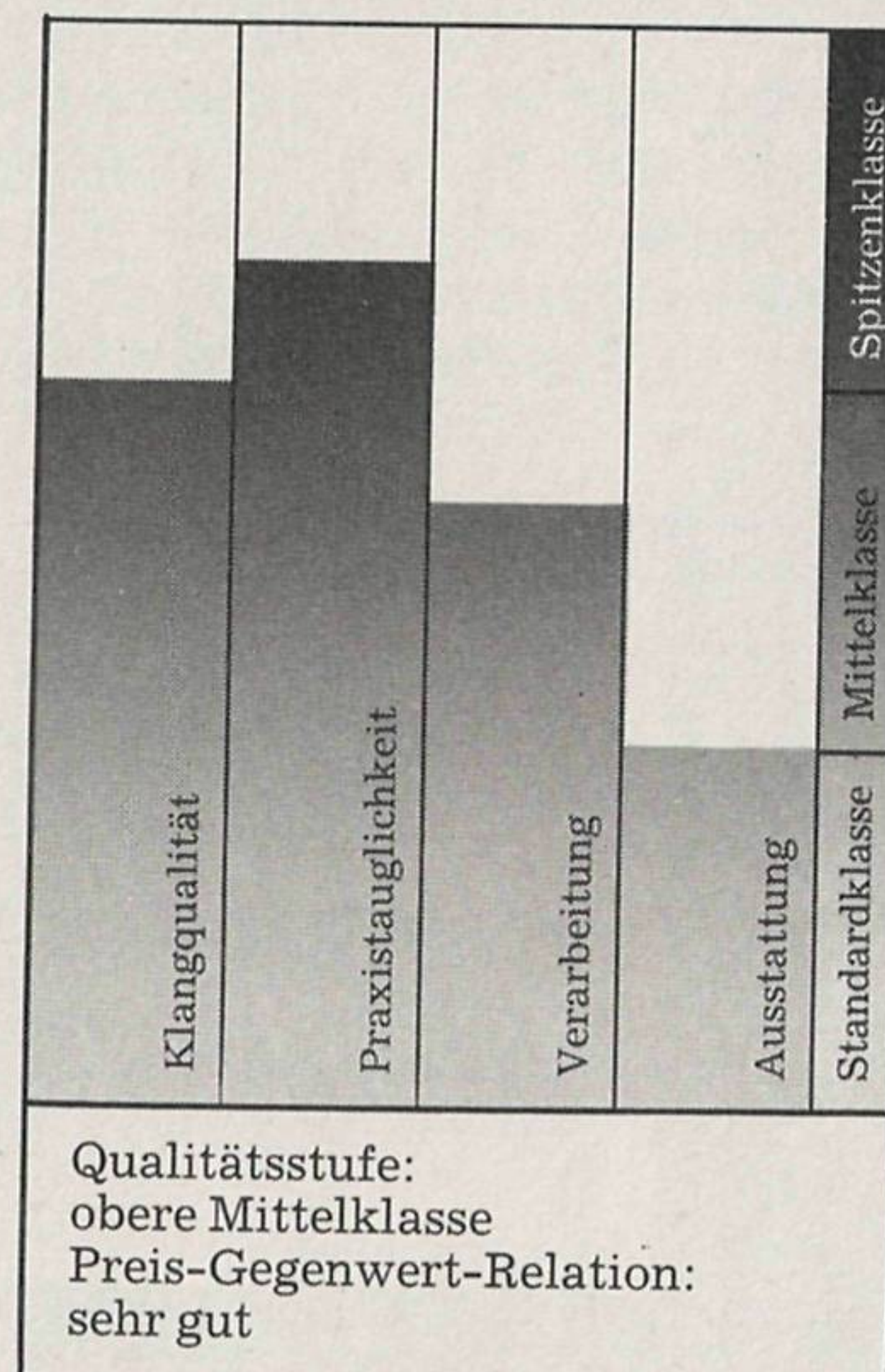


Plus:

- ausgewogener Klang bei allen CDs
- hohe Abtastsicherheit
- zweistufig schaltbare Baßanhebung
- letzte gehörte Musikstelle ist speicherbar
- umfangreiches Sonderzubehör
- Mini-Kopfhörer und Akkusatz im Lieferumfang



Qualitätsprofil
Mini-CD-Player Sony D-202

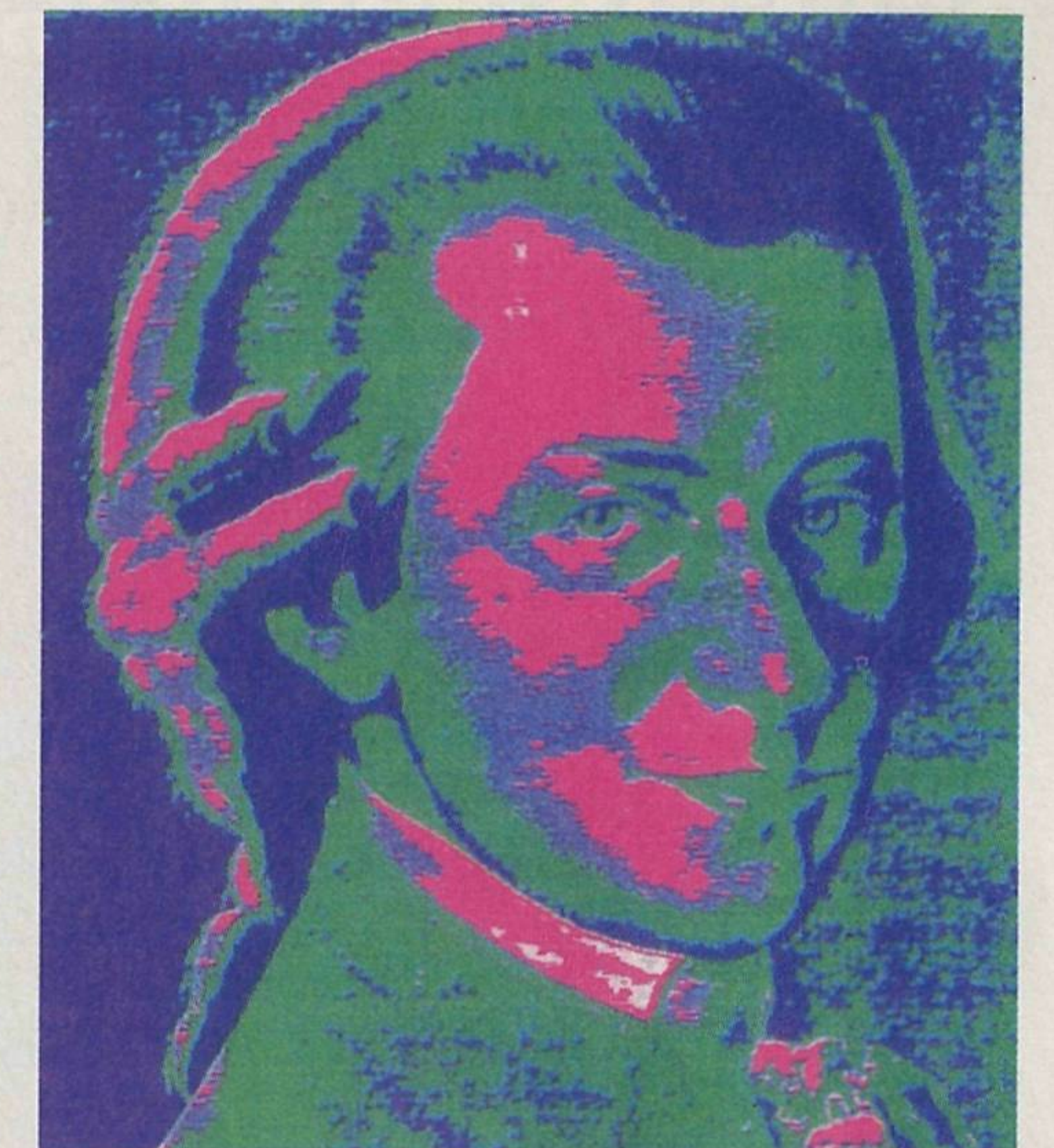
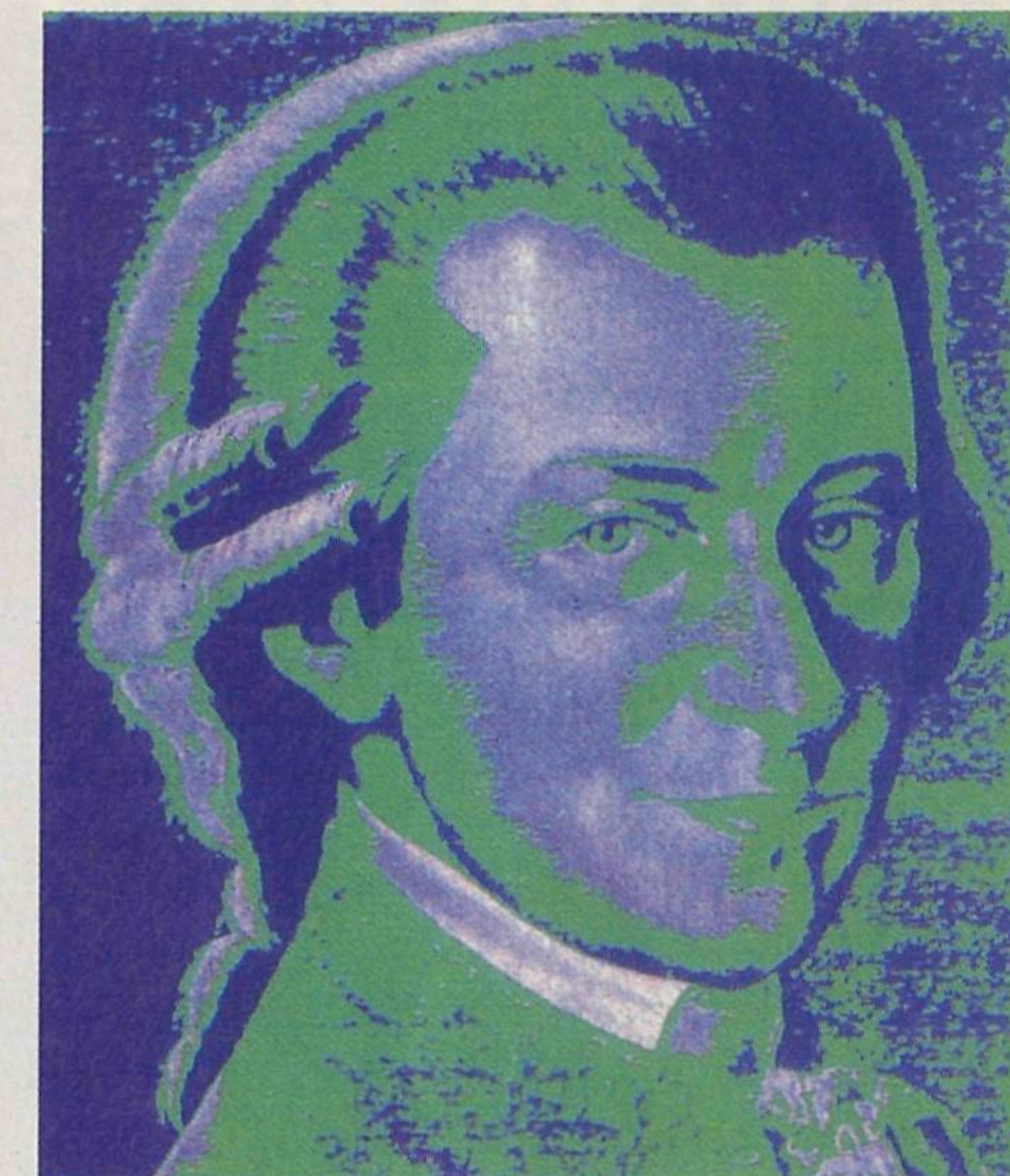
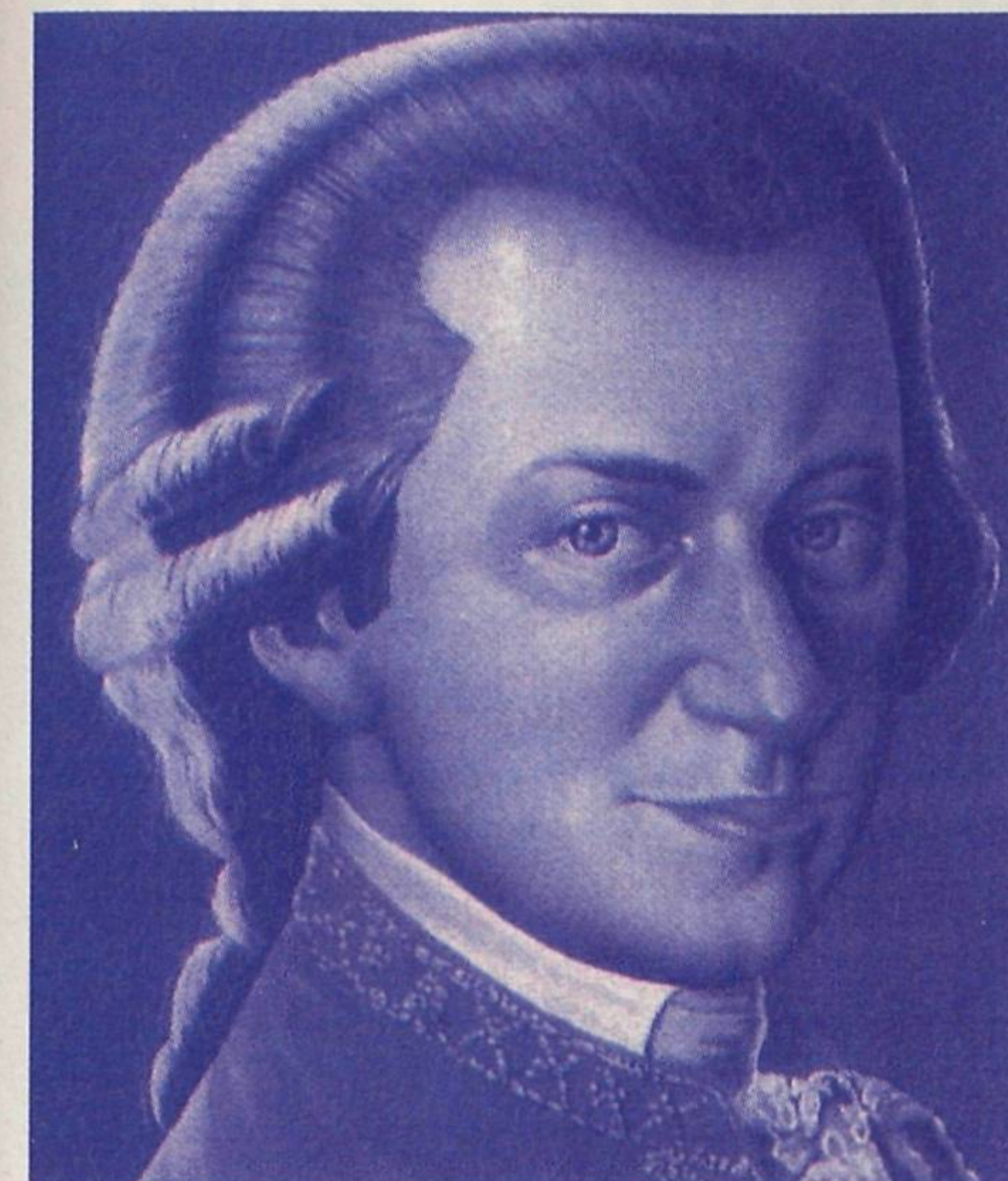


zu experimentieren, da sich dadurch die Federungseigenschaften deutlich verändern.

Für den Anschluß an die Autobatterie gibt es von allen drei Herstellern spezielle Adapterkabel, und darüber hinaus hat Sony eine Adaptercassette im Programm, die – in den Cassettenschacht des Casseivers eingeschoben – eine einfache und klanglich hochwertige Möglichkeit darstellt, den Mini-CD-Player mit der vorhandenen Auto-HiFi-Anlage zu verbinden. Fein raus ist man übrigens mit Sonys neuem „Car-Discman“, dem D-808 K, denn bis auf den Schwanenhals sind hier die erwähnten Auto-Utensilien bereits im Lieferumfang enthalten.

Wie steht es nun um die klanglichen Eigenschaften

unserer Minis? Mit den Großen mithalten kann am ehesten noch der Sony D-303, gefolgt von seinen beiden Brüdern. Der JVC-Mini produziert hingegen bei CDs, die mit der genormten Rauschunterdrückung Emphasis auf-



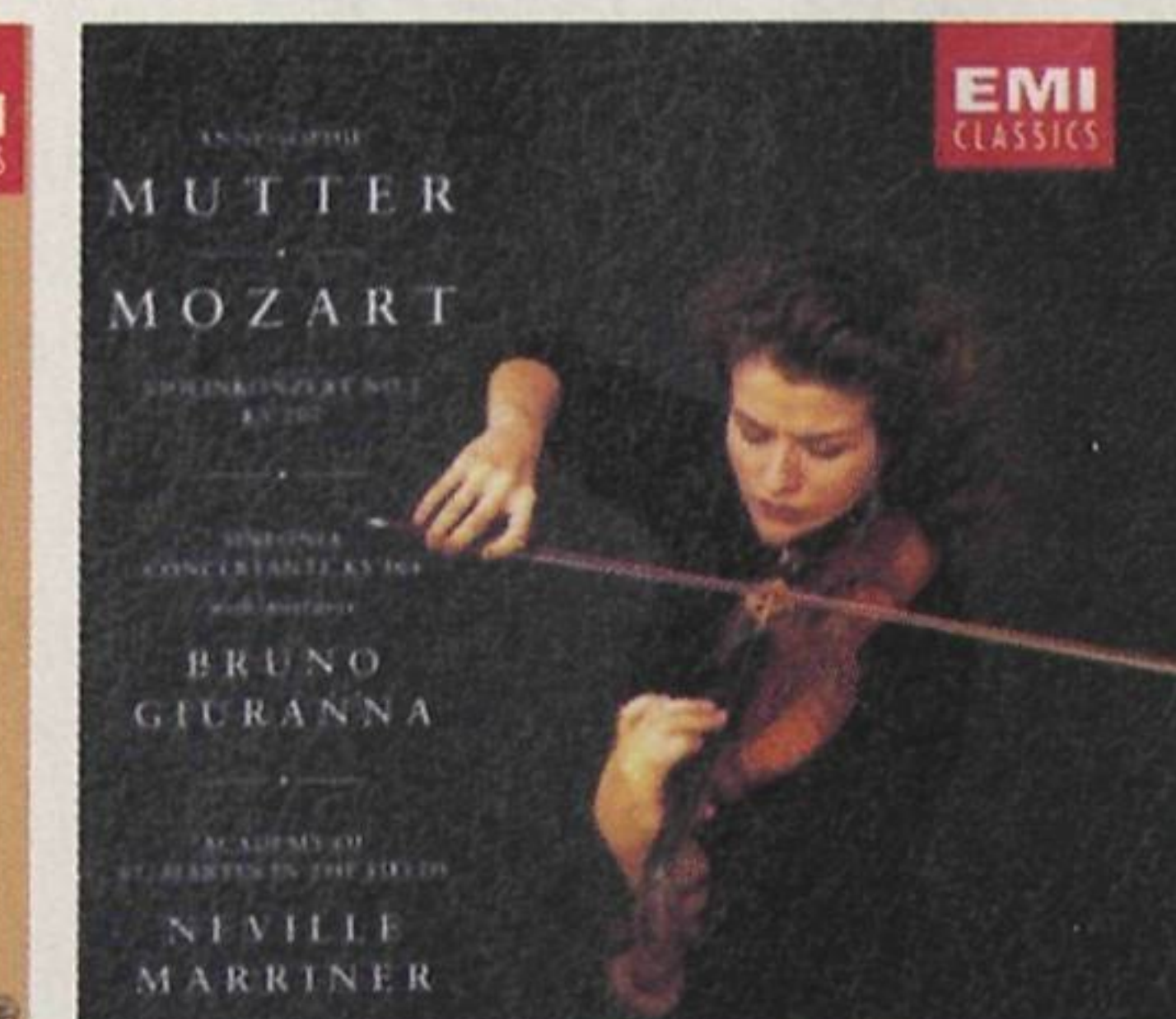
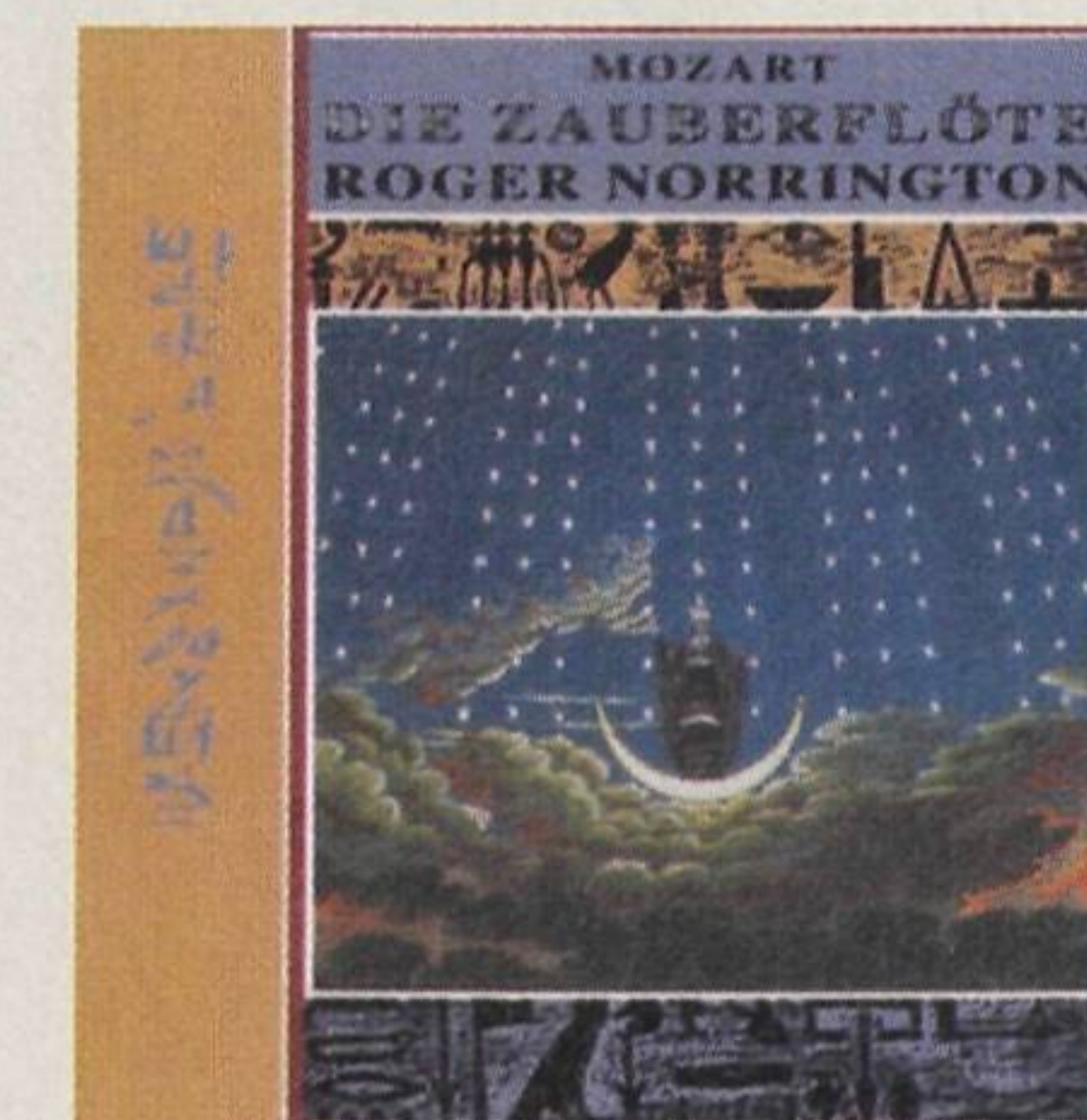
AMADEUS und seine Star-Interpreten

Prämien

Diese beiden kostbaren
Aufnahmen machen wir
Ihnen zum Geschenk, wenn
Sie für FONO FORUM
einen neuen
Abonnenten werben.

Mozart, Die Zauberflöte.
Auf Originalinstrumenten,
mit den London Classical
Players unter Roger Norrington;
mit Anthony Rolfe-Johnson, Olaf Bär,
Andreas Schmidt,
Dawn Upshaw,
Catherine Pierard.

Mozart, Violinkonzert Nr. 1,
Adagio E-Dur, Sinfonia
concertante, mit Anne-Sophie
Mutter, Bruno Giuranna und der
Academy of St. Martin-in-the-Fields
unter Neville Marriner



FonoForum

der „Klassiker“ unter den Musik-
und HiFi-Zeitschriften

mit einem konkurrenz-
los umfangreichen
Klassik-Rezensionsteil

mit Künstlerporträts,
Interpretationsvergleichen
und aktuellen
Informationen aus der
Klassik-Szene

mit einem HiFi-Service-
angebot, das Ihnen
die Kaufentscheidung
erleichtert

Der neue Abonnent

Hiermit bestelle ich „FONO FORUM“ zum Vorzugspreis von DM 34,- (Ausland DM 96,-) für 1 Jahr im Abonnement. Das Heft bekomme ich frei Haus geliefert. Das Abonnement verlängert sich um 1 Jahr, wenn es nicht 2 Monate vor Ablauf des bezahlten Bezugszeitraumes gekündigt wird.

Name/Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Wohnort

Zahlungsweise bargeldlos: ☐ durch Bankeinzug ☐ gegen Rechnung ☐

Konto-Nr. Geldinstitut/Ort

Bankleitzahl (Bitte keine Vorauszahlung leisten)

Widerrufsrecht: Mir ist bekannt, daß ich die Bestellung innerhalb von 14 Tagen (ab heute) beim Fono Forum-Leserservice, WASO Verlags- und Versicherungsservice GmbH & Co. KG, Am Kiekenbusch 11, 4100 Duisburg 29, widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Datum Unterschrift

Der Werber

Ich habe den neuen Abonnenten geworben. Senden Sie mir als Dank die beiden abgebildeten CDs unter der Bestell-Nr. 116.

Name/Vorname

Straße/Nr. Telefon

PLZ/Wohnort

Mir ist bekannt, daß es für Eigenwerbung und Werbung für Ehepartner keine Prämie gibt. Die Aussendung erfolgt, sobald das erste Jahresabonnement von dem Geworbenen bezahlt ist. Lieferung solange Vorrat reicht.

Datum Unterschrift

Ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und senden an:
FONO FORUM-Leserservice, Waso Verlags- und Versicherungsservice GmbH & Co. KG, Am Kiekenbusch 11, Postfach 290180, 4100 Duisburg 29

Widerrufsrecht: Mir ist bekannt, daß ich die Bestellung innerhalb von 14 Tagen (ab heute) beim Fono Forum-Leserservice, WASO Verlags- und Versicherungsservice GmbH & Co. KG, Am Kiekenbusch 11, 4100 Duisburg 29, widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Mini-CD-Player Sony D-303

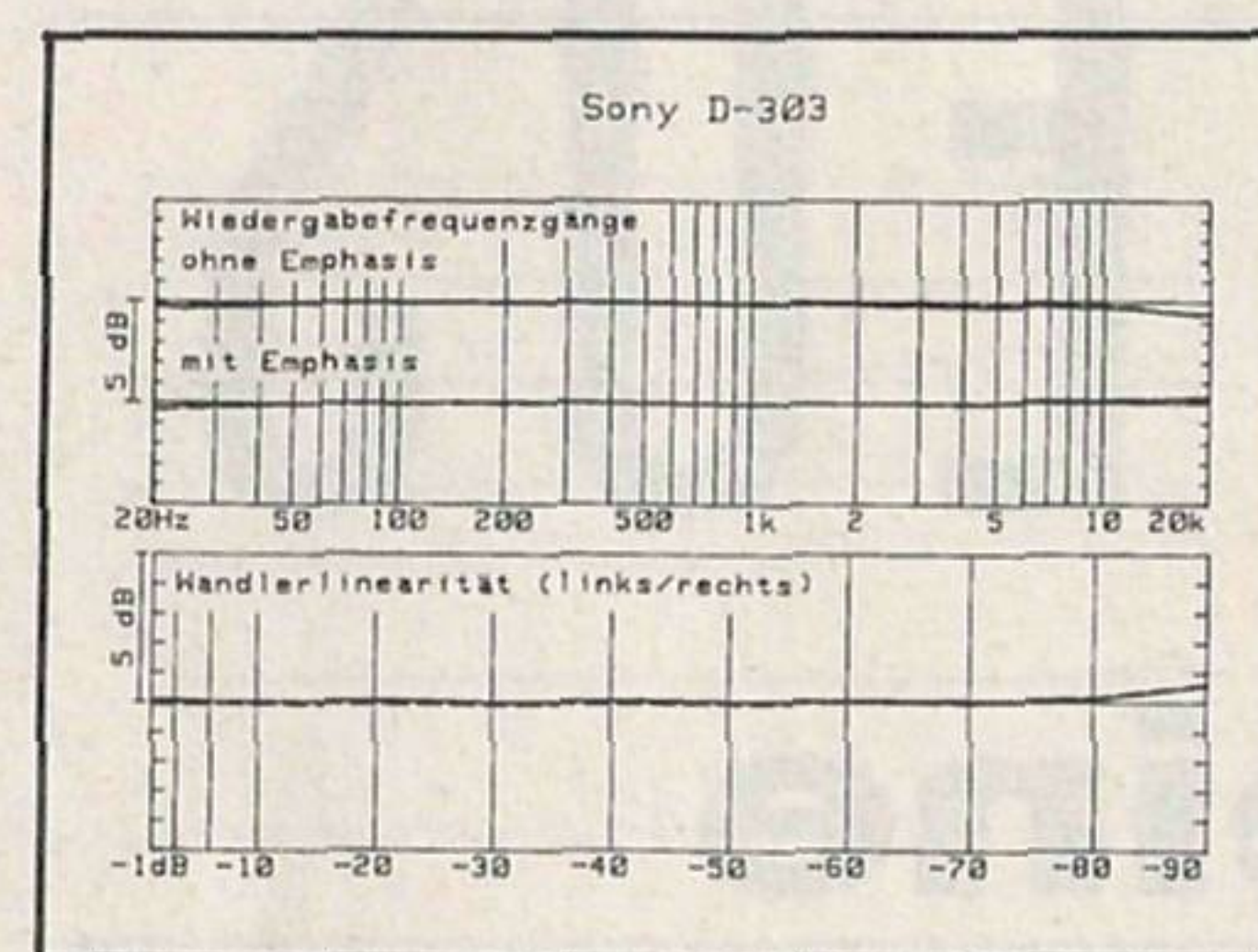


Plus:

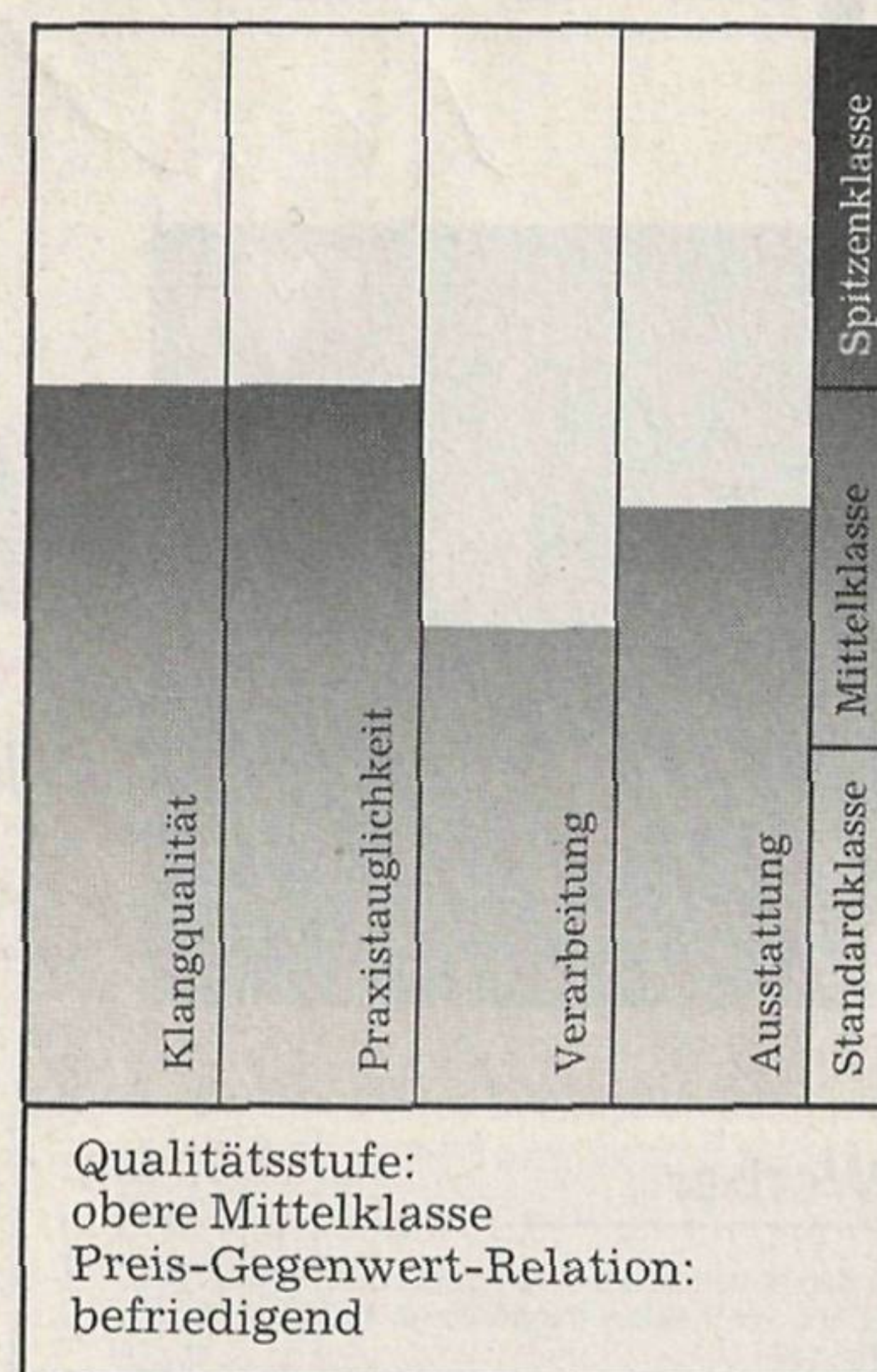
- sehr ausgewogener Klang bei allen CDs
- geringes Rauschen
- solide Verarbeitung, Metallgehäuse
- letzte gehörte Musikstelle ist speicherbar
- umfangreiches Sonderzubehör - inklusive Fernbedienung
- optischer Digitalausgang
- Mini-Kopfhörer und Akkusatz im Lieferumfang

Minus:

- geringe Abtastsicherheit
- empfindlich gegen Erschütterungen
- kurze Spieldauer im Akkubetrieb

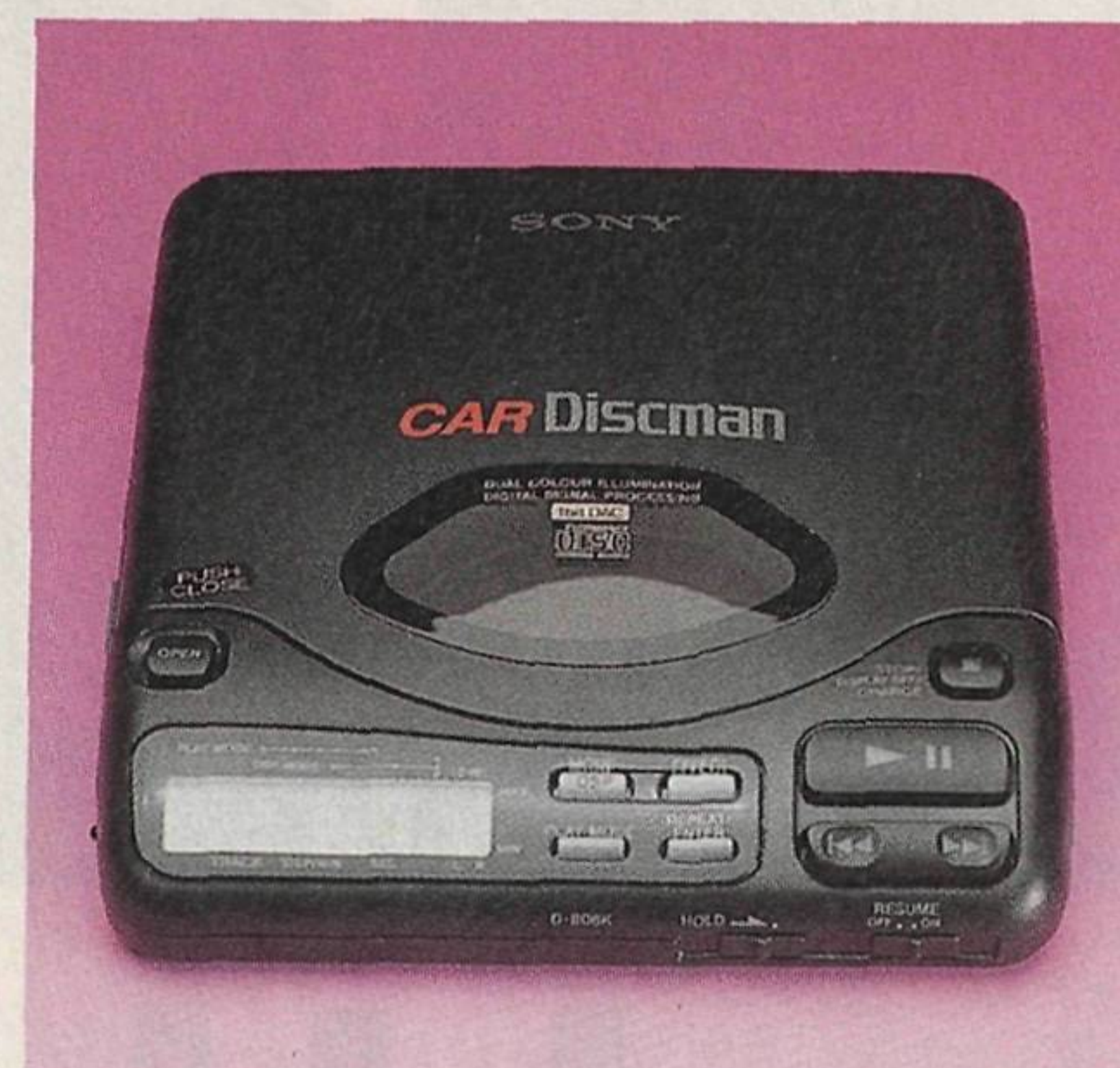


Qualitätsprofil
Mini-CD-Player Sony D-303



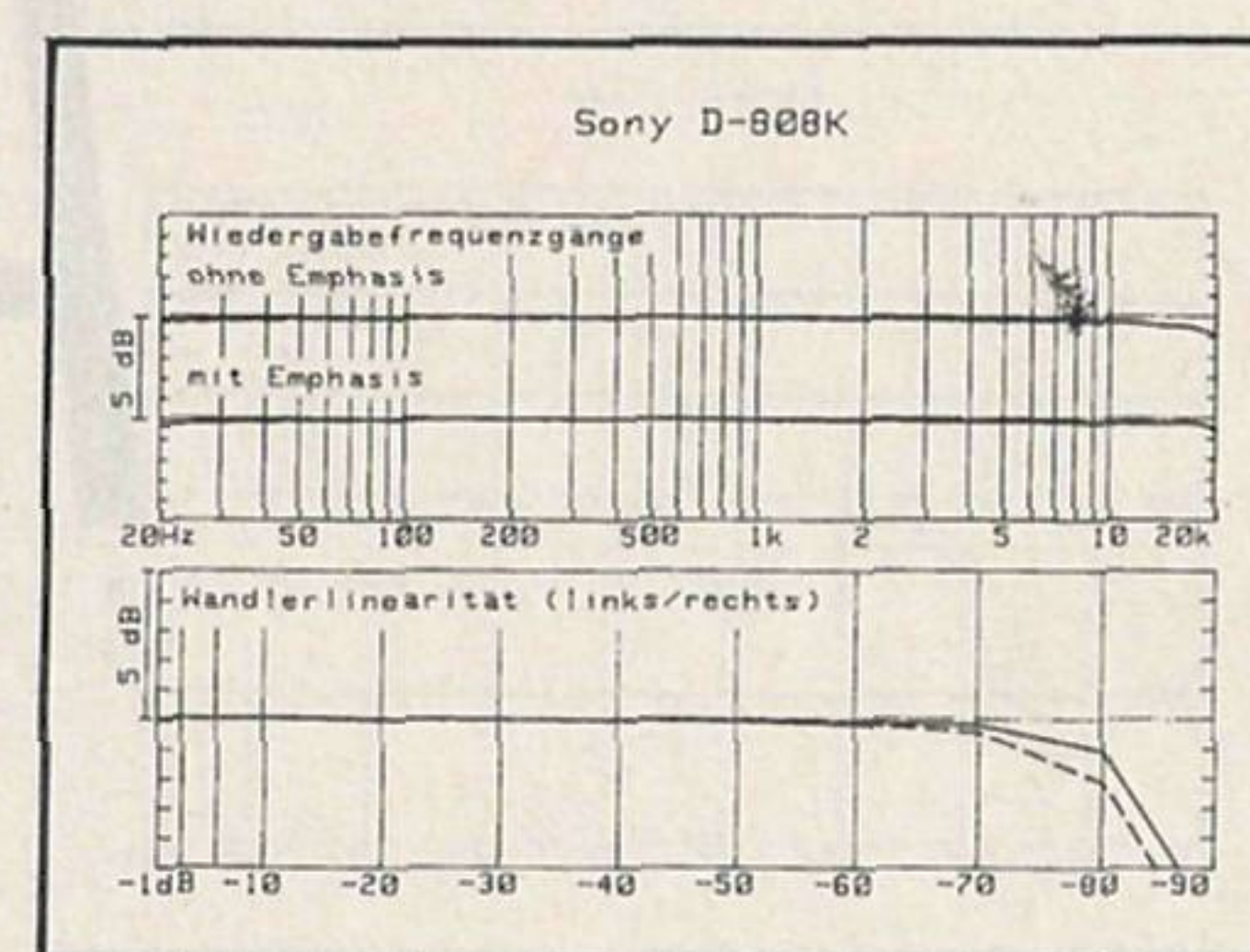
Qualitätsstufe:
obere Mittelklasse
Preis-Gegenwert-Relation:
befriedigend

Mini-CD-Player Sony D-808 K

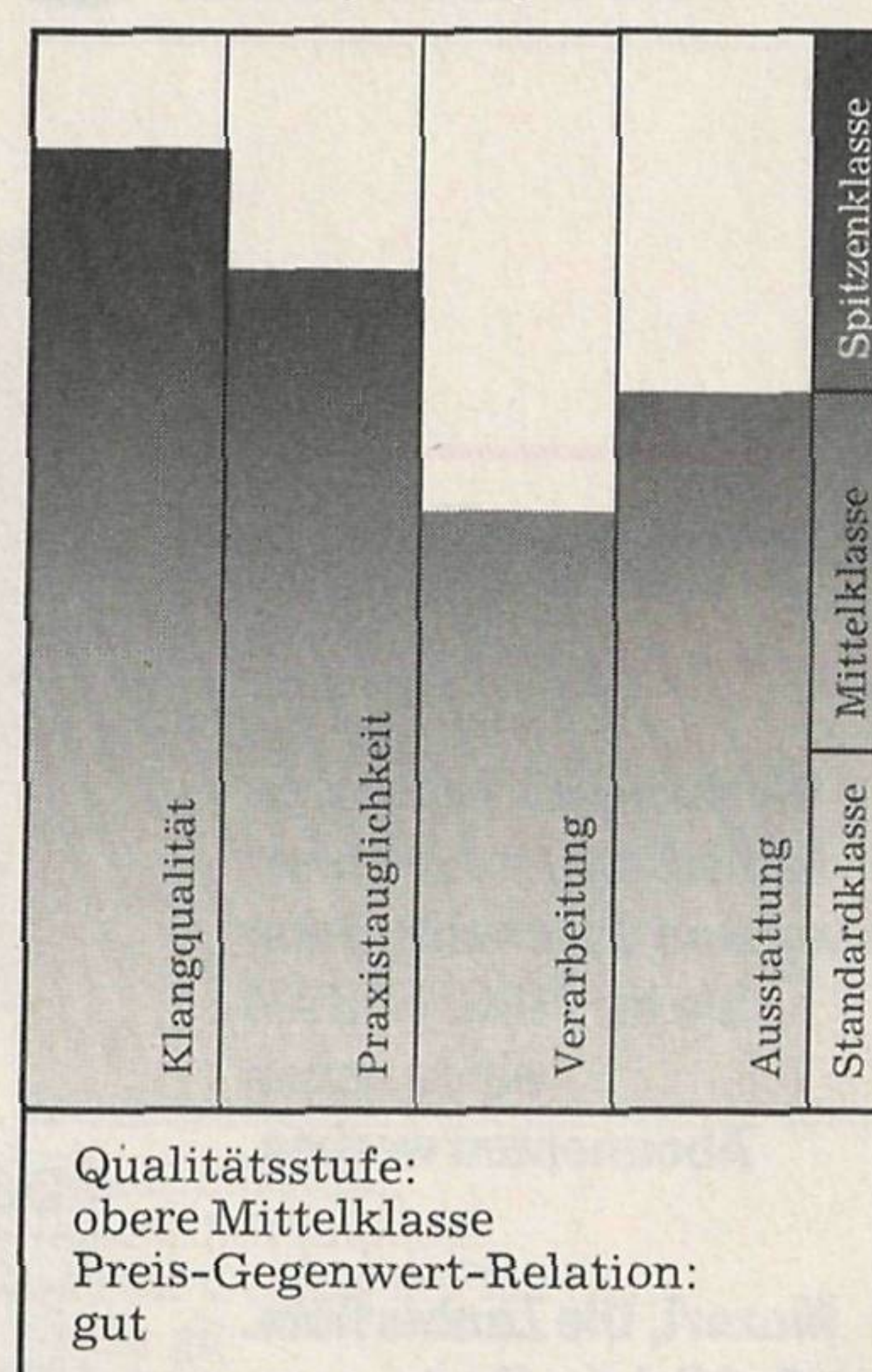


Plus:

- ausgewogener Klang bei allen CDs
- ordentliche Abtastsicherheit
- DSP für Dynamikbegrenzung und Baßanhebung
- Montageplatte, Stromkabel und Adaptercassette für Autobetrieb im Lieferumfang
- Fernbedienung anschließbar
- Display und Tasten beleuchtet



Qualitätsprofil
Mini-CD-Player Sony D-808 K



Qualitätsstufe:
obere Mittelklasse
Preis-Gegenwert-Relation:
gut

Minus:

- empfindlich gegen Erschütterungen
- kurze Spieldauer im Akkubetrieb
- kein Digitalausgang

Maximallautstärke kaum realisieren läßt. Selbst das relativ starke Brummen des Sony D-808 K, das uns die Ermittlung der Wandlermonotonie unmöglich machte, wird höchstens unter extremen Bedingungen zu Hause wahrnehmbar.

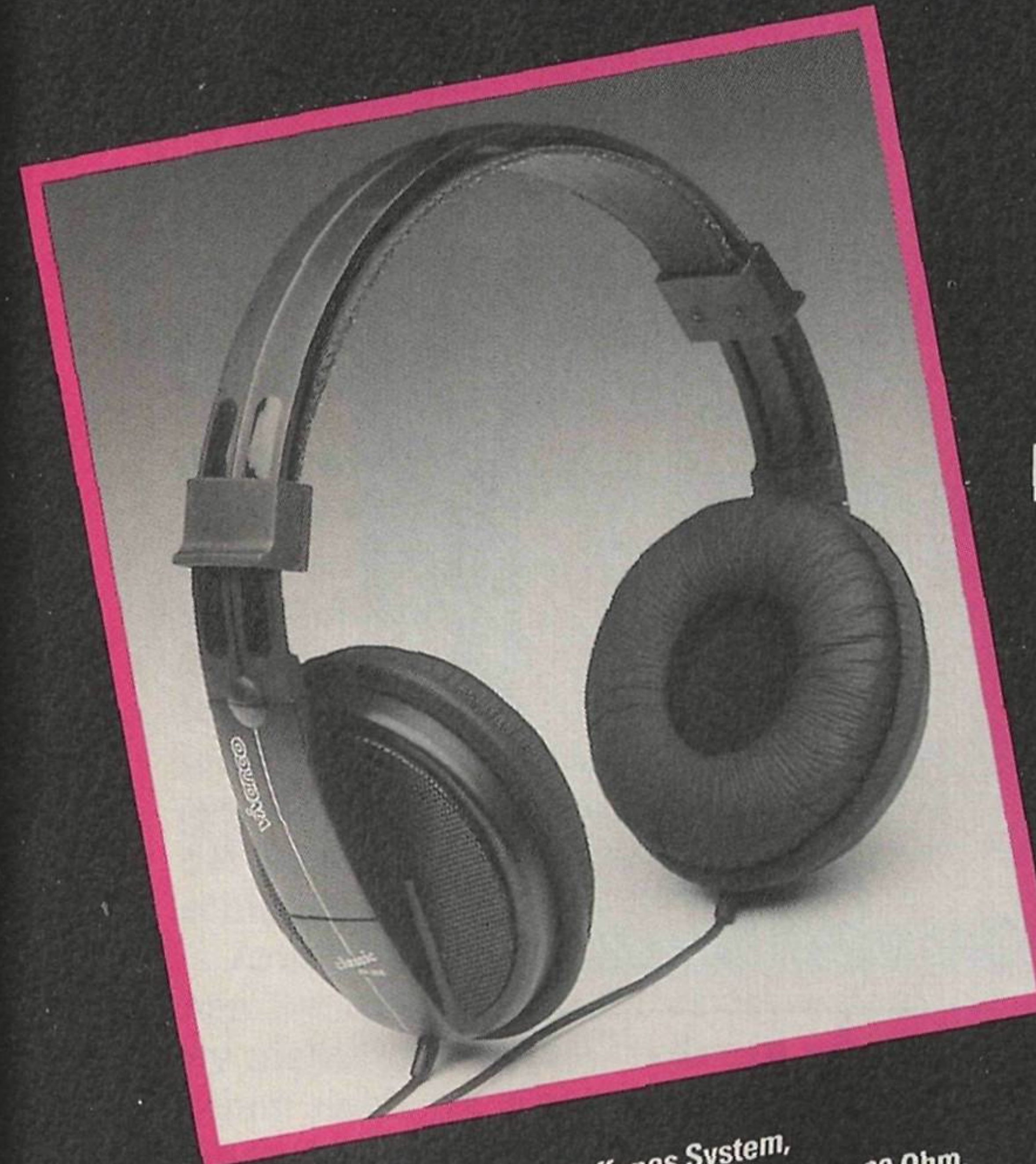
Gut gefiel uns beim D-808 K der integrierte dreistufige Dynamikkompessor, der es ermöglicht, auch dynamikreiche Klassik-CDs im Auto zu hören, ohne daß man dauernd die Lautstärke korrigieren muß. Ein weiterer Pluspunkt für diesen Mini, der sich - zusammen mit dem D-202 - als Testsieger herauskristallisierte.

Der einzige Anwärter für

die „Angehende Spitzenklasse“ - Sonys D-303 - versagte leider in der Abtastsicherheit, und die ist nun so entscheidend, daß dieser schmucke Mini keiner der drei möglichen Anwendungen gerecht wird. Reinhard Paprotka



Gibt es Kopfhörer die die Qualität eines Vivanco SR 808 erreichen?



HIFI VISION

Gesamturteil: gut
Einstufung: Oberklasse 1. Platz



Hifi Kopfhörer SR 808 halboffenes System,
linearer Frequenzgang 18-22.000 Hz, Impedanz 30 Ohm,
Max. Schalldruckpegel 115 dB

JA!

Wenn Sie bereit sind deutlich mehr zu zahlen.

Beim Hifi-Kopfhörer SR 808 von Vivanco ist alles optimal aufeinander abgestimmt. Der Klang, das Design, der Tragekomfort - aber eben auch der Preis. Das beweisen auch die Testergebnisse bei denen das Vivanco

Modell auf den besten Plätzen zu finden ist. Den SR 808 gibt es im qualifizierten Fachhandel.

VIVANCO
Der Name für Zubehör

de Vivanco & Co.
GmbH & Co.
Ewige Weide 15
D-2070 Ahrensburg
Telefon: 04102 / 518-0